



GameStar
für Präsentation



GameStar
für Atmosphäre

Sea of Thieves im Nachtest

EINES DER AKTUELL BESTEN KOOP-SPIELE

Genre: Action Publisher: Xbox Game Studios Entwickler: Rare Termin: 20.3.2018 Sprache: Deutsch, Englisch
USK: ab 12 Jahren Spieldauer: 30 Stunden Preis: 50 Euro DRM: ja (Microsoft Store) Enthalten in: Xbox Game Pass



Florian Franck

Unser neuer Autor Florian ist als Hamburger seit Kindheitstagen vom Piratenmythos fasziniert. Lange Zeit vermisste er ein gutes Piratenspiel und hat nach dem Release von Atlas über 600 Stunden gebaut, gehandelt und gebrandschatzt – wie einst die Piratenlegende Klaus Störtebeker. Während er die Sea of Thieves erkundet, hört er gerne alte Metal-Klassiker von Running Wild oder modernen Pirate- und Viking-Metal. Seiner Crew gibt er vor der Abreise die folgenden Worte mit auf den Weg: »Kein Wind ist demjenigen günstig, der nicht weiß, wohin er segeln will.«

Sea of Thieves ist nach drei Jahren ein vollwertiges Piratenabenteuer geworden. Allerdings vor allem für Koop-Freibeuter. Von Florian Franck

Sea of Thieves versprach zu Beginn, eine fantastische Reise mit jeder Menge Abenteuern zu werden. Nach dem Release des

Multiplayer-Titels am 20. März 2018 traf viele Spieler aber die Ernüchterung fast so stark wie der Kater nach einer mit Grog durchzechten Nacht. Sowohl Endgame-Inhalte als auch abwechslungsreiche Mechaniken fehlten. Obwohl Sea of Thieves die Seefahrt so intensiv wie kein anderes Spiel umsetzte, reichte das nicht, um die Spieler langfristig zu binden. Entwickler Rare versprach, das Spiel kontinuierlich weiterzu-

entwickeln und regelmäßig neue Inhalte zu veröffentlichen. Und das Studio hielt Wort: Das Sandbox-Piratenabenteuer hat im Jahr 2021 volle Fahrt aufgenommen.

Mit den bisher veröffentlichten Inhalts-Updates und den neu eingeführten Seasons bekommen Freibeuter endlich ein vollwertiges und abwechslungsreiches Abenteuer präsentiert. Wer Sea of Thieves schon immer einmal ausprobieren wollte oder überlegt, dem Spiel eine zweite Chance zu geben, sollte jetzt die Holzbeine in die Hand nehmen und sich ins Abenteuer stürzen. Mit Beginn der ersten

Wie Sea of Thieves über die Jahre besser wurde

Nach dem Release versprach Rare, Sea of Thieves über Jahre hinweg mit neuen Inhalten zu versorgen. Das Entwicklerstudio hielt Wort, und auch kurz vor seinem dreijährigen Geburtstag erhält Sea of Thieves weiterhin kostenlose Content-Updates. In der nachfolgenden Übersicht seht ihr eine Auswahl der bisher veröffentlichten Inhalte:

Mai 2018

The Hungering Deep

Unterwassermonster, neue Instrumente und Flaggen

Juni 2018

Skeleton Thrones

neue Fraktion »Die Schiffsratten« und zweite Währung Dublonen

Juli 2018

Sunken Cursed und Gunpowder Skeleton

Verfluchte Meerjungfrauenstatuen und Skelette mit Sprengstofffässern

Juli/August 2018

Cursed Sails

Skelettschiffe, verwunschene Kanonenkugeln und die Brigantine als Schiff für drei Spieler



Während der Fahrt wird es nie langweilig, und im Koop-Modus zeigt Sea of Thieves sein ganzes Potenzial.

Erfüllt ihr Missionen für die Kompanien, steigt euer Ansehen, und ihr könnt diese als Botschafter repräsentieren.



Season startet in Sea of Thieves in eine ganz neue Piratenära.

In unserem Nachtest haben wir uns die neuen Storymissionen und die Änderungen seit Release genauer angeschaut. Das Hauptaugenmerk lag dabei auf Gameplay-Mechaniken, der Questvielfalt und dem Zusammenspiel im Koop. Weiterhin stellten wir uns die Frage, für wen die neuen Inhalte besonders spannend sind und welche Änderungen die Spieler noch erwarten dürfen.

Die See ist unsere Heimat

Zu Beginn unseres Abenteuers wählen wir eine Piratin oder einen Piraten aus und schlagen das erste Kapitel unserer Geschichte auf dem Weg zur Legende der Meere auf. Die See bereisen wir mit einem von

drei verschiedenen Schiffstypen:

- Die kleine Schaluppe hat mit zwei Kanonen wenig Feuerkraft, gleicht dies aber durch ihre Wendigkeit aus. Ihr bereist mit ihr allein oder zu zweit die Sea of Thieves.
- Der Zweimaster besitzt vier Kanonen und zwei Segel und ist ideal für Crews mit bis zu drei Spielern.
- Die Galeone ist mit ihren drei Masten und acht Kanonen das größte Schiff und sollte von einer erfahrenen Vier-Mann-Crew über die Meere manövriert werden.

Bevor das Abenteuer starten kann, ladet ihr Vorräte auf euer Schiff. Dies ist bei jedem Start notwendig, denn Vorräte werden nach dem Logout nicht gespeichert. Zu Beginn ist euer Charakter übrigens nicht anpassbar.

Der Pirat oder die Piratin wird zufällig generiert. Im späteren Verlauf können wir unseren Seeräuber aber durch kosmetische Items anpassen. Teilweise müssen auch Skins für Ausrüstungsgegenstände neu angelegt werden. Beim Login ergibt sich daraus eine Routine: Styling des Charakters, Anpassungen für das Schiff auswählen und Vorräte auf das Schiff laden. So sammelt ihr an einem der Außenposten Nahrung, Holzplanken und Kanonenkugeln ein. An jedem Außenposten findet ihr außerdem Händler, die euch Items verkaufen, sowie Repräsentanten der einzelnen Kompanien.

Die Handelskompanien sind dabei die erste Anlaufstelle für Missionen in Sea of Thieves. Die Goldsammler, der Seelenorden und der Handelsbund versorgten Spieler bereits zum Release des Titels mit Aufträgen, die allerdings sehr repetitiv waren. Durch Inhalts-Updates fanden die Säbelrassler, der Ruf des Jägers und die Schnitterknochen eine neue Heimat in Sea of Thieves. Bei je-

September 2018

Forsaken Shores

Vulkangebiet und Ruderboot hinzugefügt

November 2018

Shorted Spoils

Nebel, neue Skelettschiffe und Schätze

April 2019

Anniversary Update

Storymissionen »Tall Tales«, Schiffe wurden überarbeitet, zwei neue Fraktionen »Die Säbelrassler« und »Ruf des Jägers«, Angeln und Kochen als neue Features

Juli 2019

Black Powder Stashes

Vorbereitung für neue Story und Beginn der monatlichen Updates

Mit den Seasons erhalten Spieler annähernd 100 Items kostenlos. Der »Beute-Pass« (auf Englisch: Plunder Pass) ist optional und kostet 999 antike Münzen oder umgerechnet knapp zehn Euro. Beute-Pass-Inhaber erhalten auf der ersten Stufe und bei jeder zehnten Stufe eine zusätzliche Belohnung.



Alle Spieler

Segel der Shroudbreaker
Ein Design aus der ersten Saison von der begehrten Shroudbreaker, mit der die Shores of Gold erreicht wurden.

Beute-Pass



Krabbenbratzen
Der letzte Schrei in der Sea of Thieves, oder vielleicht doch nur eine uralte Art der Krabbenbratung?



Sea of Thieves sorgt mit stimmungsvollen Kompositionen immer wieder für Wow-Momente.



der der fünf Kompanien erhaltet ihr Belohnungen für erfolgreiche Seefahrten, und einige bemühen sich um eure Gunst mit Ansehen und Beförderungen.

Mit einer Schatzkarte in der Hand und unserem Laderaum voll mit Vorräten stechen wir in See und pflügen durch die Wellen der karibisch angehauchten Spielwelt. Auf hoher See schaukelt unser Schiff hin und her, und die Gischt spritzt uns ins Gesicht. Wo die Sea of Thieves einst trostlos und leer war, erleben wir auf unseren Fahrten nun immer wieder Überraschungen: heftige Stürme, versunkene Schiffswracks, Treibgut, Megalodons (Riesenhaie) und der mächtige Kraken sorgen für Abwechslung während der Kaperfahrten.

Doch auch ohne Gefahren gibt es eine Menge zu tun. Das Segeln wur-

de von Rare stark vereinfacht, erfordert dennoch Teamwork und Disziplin: Der Wind beeinflusst unsere Fahrt, und wir sind flotter unterwegs, wenn die Segel gen Wind gedreht sind. Trotz der vereinfachten Steuerung fühlt sich jedes Manöver schwerfällig an, und es bleibt das Gefühl, ein tonnenschweres Schiff zu bewegen. Im Koop werden die Aufgaben unter den bis zu vier Spielern sinnvoll verteilt: Der Kapitän übernimmt das Ruder, ein Späher beobachtet aus dem Krähennest die offene See, der dritte richtet die Segel aus, und der vierte steht in der Kombüse und brät den frisch gefangenen Fisch für die Crew. Oder trinkt heimlich den Grog leer, um mit schlechten Piratenwitzen die Stimmung zu lockern. Gerüchten zufolge wurde selbst der ein oder andere Kapitän schon kielgeholt.

Fortschritt statt Rückschritt

Alte Seebären werden euch Geschichten von den Sea of Thieves erzählen und über mangelnden Fortschritt berichten. Mit den neu ins Spiel eingeführten Seasons erhaltet ihr nun aber eine visuelle Anzeige über euren Fortschritt und einen Anreiz, Neues zu entdecken und auszuprobieren. Die Seasons werden für alle Spieler kostenlos bereitgestellt und enthalten annähernd 100 Belohnungen wie kosmetische Items für euren Charakter und euer Schiff.

Bis zum Start der Seasons bekam ihr für die typischen Tätigkeiten als Pirat keine Belohnung. Nautische Meilen zurücklegen, an Land gehen, Skelette und deren Festungen zerlegen, Fische kochen, Schätze ausbuddeln: nichts. Es war ein notwendiges Übel, um den Ruf bei den jeweiligen Kompanien zu verbessern. Mit dem Start jeder Season erhaltet ihr nun eine Vielzahl von Herausforderungen, bei deren Abschluss ihr belohnt werdet. Das Battle-Pass-ähnliche System



August 2019

Dark Relics

neue Missionen und Schätze, Schnittertruhen wurden eingeführt

September 2019

Smugglers Fortune

Haustiere wurden gegen Echtgeld hinzugefügt, Schwarzmarkt wurde eingeführt

Oktober 2019

Fort of the Damned

Mega-Fort mit sehr viel Loot, Banjo als neues Instrument

November 2019

The Seabound Soul

neue »Tall Tales«-Saga, Feuerbomben, und Schiffe können in Flammen aufgehen

Captain Flameheart ist der legendärste Feind der Spieler. Warum, das erfahrt ihr während der Storymissionen.

FLAMEHEART

Deine selbstgerechte Sturheit ist der Beweis, dass die Sea of Thieves von Ehre und Opferbereitschaft heimgesucht wurde.

sorgt für Abwechslung und ist seit Ende Januar 2021 für alle Besitzer des Spiels gratis.

Rare plant, alle drei Monate eine neue Season zu starten. Zusätzlich gibt es mit dem »Beute-Pass« einen kostenpflichtigen Pass, welcher zusätzliche kosmetische Items enthält. In diesem sind auch Items aus dem sogenannten Piraten Emporium, dem Echtgeld-Shop von Sea of Thieves.

Die rein kosmetischen Items aus dem Piraten Emporium werden speziell ausgewählt und dem Pass hinzugefügt. Wer extravagante oder stilvolle Items mag, die gleichzeitig nicht sehr weit verbreitet sind, sollte sich den »Beute-Pass« (kostet zehn Euro) zulegen. Einen spielerischen Vorteil erhält man durch den Erwerb des Passes allerdings nicht. Und: In der ersten Season gibt es annähernd 100 kostenlose Items. Neueinsteiger sollten sich daher erst mit dem Spiel vertraut machen, bevor der Pass erworben wird, vielleicht ist euch der kostenlose Kram ja schon genug. Entscheidet ihr euch wäh-

rend der Season zum Kauf des Passes, erhaltet ihr die damit verbundenen Belohnungen auch rückwirkend. Und: Der »Beute-Pass« ist zwar nett, aber ihr verpasst nichts, wenn ihr ihn nicht sofort kauft.

Rätsel unter Zeitdruck: Die Tall Tales

Mit den »Tall Tales« erhielt Sea of Thieves eine zusammenhängende Geschichte, die sich wie ein roter Faden durch das Spiel zieht. Auf der Jagd nach Artefakten erleben Crews längere Abenteuer in der Spielwelt und lösen dabei Rätsel unter Zeitdruck. Eine der Geschichten führt die Spieler in eine verborgene Höhle auf einer einsamen Insel. Dort angekommen werden in einer Kammer Feuerschalen entfacht, die Kammer schließt sich, und der Ausgang ist versperrt. Von der Decke strömt Wasser in den Raum. Nur wer das Rätsel löst und die Symbole auf den Säulen richtig anordnet, wird nicht als Wasserleiche enden und kann im Anschluss die Tall Tales fortführen. Eure Hauptarbeit be-

steht darin, Hinweisen in Form von Reise-schilderungen in Tagebüchern, verwischten Kartenzeichnungen oder auch Symbolen am Himmel auf eine der vielen Inseln zu folgen, wo ihr in Höhlen oder anderen besonderen Ecken nach Statuen, Medaillons oder anderem Kram stöbert. Obacht: Für Neueinsteiger eignen sich die Tall Tales nur bedingt, denn die Hinweise in den Tagebüchern sind teilweise schwer zu entschlüsseln und setzen gute Kenntnisse der Spielwelt voraus. Mit einem alten Seebären an der Seite bringen die Storymissionen jedoch viel Spaß.

Der Mast ist gebrochen

Die Schadensmodelle der Schiffe waren zum Release von Sea of Thieves eher schlicht. Nach diversen Updates sind sie wesentlich umfangreicher, jedoch nicht komplexer beim Reparieren geworden. Die Löcher am Schiffsrumpf werden immer noch mit Brettern geflickt. Zusammen mit einem brennenden Deck und einem gebrochenen Mast wird

Dezember 2019

Maiden Voyage

erstmalig ein Tutorial, Super-Fort wurde eingeführt

Januar 2020

Legends of the Sea

Reise quer durch die Spielwelt, um Easter Eggs zu finden

Februar 2020

Crews of Rage

eine explodierende Schatztruhe, die gekühlt werden muss, sowie feuerresistente Skelette finden ihren Weg ins Spiel

März 2020

Heart of Fire

neue Storymission zu »Captain Flameheart«, dem legendärsten Bösewicht in Sea of Thieves

Der Mast steht, doch das Schiff war nicht mehr zu retten und sinkt langsam auf den Meeresgrund.



MEINUNG

Florian Franck
@SirMetalizer



Zu Beginn war ich von Sea of Thieves sehr angetan und habe mich auf das Leben als Pirat sehr gefreut. Relativ schnell verlor ich aber das Interesse, da die Aufgaben und Mechaniken sich wiederholten. Ich verlor Sea of Thieves aus den Augen und widmete mich dem Piraten-Survival-Game Atlas. Dieses bot deutlich mehr Abwechslung. Dennoch vermisse ich die einfachen Mechaniken, und so entschloss ich mich Anfang 2021 wieder mit Sea of Thieves voll durchzustarten. Ich war überwältigt von all den neuen Inhalten und Möglichkeiten und verliebte mich aufs Neue in das Piratenabenteuer. Sea of Thieves schafft es, sowohl Casual-Spieler als auch Hardcore-Gamer abzuholen. Mit den Seasons bekommt Sea of Thieves auch endlich ein gutes Progressionssystem, das den Spieler auch dann belohnt, wenn er scheitert. Wie viele Skelette habe ich noch mal erledigt? Ah! Das Fortschrittssystem gibt mir eine Auskunft und belohnt mich. Das Schiff wird im PvP mit vollem Laderaum versenkt? Ärgerlich, aber immerhin habe ich einige Belohnungen für den vorherigen Fortschritt erhalten! Wer sich einen ersten Eindruck von Sea of Thieves verschaffen möchte, der kann mit dem Xbox Game Pass relativ risikofrei reinschnuppern. Im Koop mit Freunden lohnt sich Sea of Thieves auf jeden Fall, und der Einstieg gelingt durch das Tutorial sehr gut. Während des Tests stieß beispielsweise ein Freund zu mir, der das Spiel erstmals ausprobierete. Innerhalb von zwei Stunden war er im Sea-of-Thieves-Fieber.



Die Begleiter sind im Echtgeld-Shop erwerbbar. Sie sind eine willkommene Abwechslung auf hoher See.

es jedoch schnell hektisch. Trifft euch dann auch noch eine verzauberte Kanonenkugel, die euren Charakter zum Tanzen bringt, ist Eile geboten. Schafft ihr es, den Rumpf zu flicken, den Mast zu richten und das Feuer zu löschen, ist die Gefahr längst noch nicht gebannt. Ist der Spill zum Einholen des Ankers beschädigt, könnt ihr außerdem nicht lossegeln. Und auch das Steuerrad kann beschädigt werden. Dies ist besonders dann unangenehm, wenn ihr auf einen riesigen Felsen zusteuert und weder lenken noch den Anker werfen könnt.

Der Fisch steht in Flammen

Nach all den Abenteuern sehnt man sich nach einer romantischen Fahrt dem Sonnenuntergang entgegen. Die Segel stehen auf halbmast, die See ist ruhig, und an der Angel hängen Maden oder Regenwürmer als Köder. Ja, in Sea of Thieves könnt ihr angeln und sogar Köder verwenden. Beißt ein Fisch an, folgt ein intensiver Kampf. Die Angelrute

wird entgegen der Schwimmrichtung des Fisches gezogen, um diesen zu ermüden. Das kann auch mal ein paar Minuten in Anspruch nehmen. Hat der Fisch sein Schicksal akzeptiert, wird er in der Kombüse stilet gebraten. Neben gewöhnlichen Fischen lassen sich auch alle anderen Nahrungsmittel zubereiten. Unter anderem stehen Schweine- und Schlangenfleisch sowie Haifisch auf der Speisekarte. Ja, Haifisch.

Während der Fisch in der Pfanne langsam gebraten wird, kann die Aussicht genossen werden. Sollte allerdings schwarzer Rauch aufsteigen, ist Eile geboten. Ein Küchenbrand auf offener See kann schnell in einer Katastrophe enden, und euer Fisch findet seinen Weg zurück in den Ozean – zusammen mit eurem Schiff.

Es gibt verschiedene Fischarten, die während Stürmen, bei Nacht oder in der Nähe von Skelett-Forts gefangen werden können. Gebratene Fische lassen sich verkaufen, haben aber einen zusätzlichen Nutzen: Ihr er-

April 2020

Ships of Fortune

Botschafterstatus wurde eingeführt, »Schnitterknochen« als neue Kompanie, Katzen im Echtgeld-Shop und überarbeiteter Arenamodus

Mai 2020

Lost Treasures

Checkpoints für Storymissionen, tägliche Kopfgeldmissionen

Juni 2020

Haunted Shores

Geisterschiffe und Fortführung der »Captain Flameheart«-Story

Der mysteriöse Fremde schickt euch auf eure erste Tall Tale: die Suche nach dem Schleierbann.



MYSTERIÖSER FREMDER

Es erzählt von seinem ersten Schiff, der Magpie's Wing, und seiner Reise, um den mythischen Schleierbann zu finden.

haltet nicht nur normale Lebenspunkte beim Verzehr, sondern ebenfalls einen passiven Heilung-über-Zeit-Effekt, der immer dann einsetzt, sobald ihr verletzt werdet. Der Heil-effekt verbraucht sich bei Aktivierung nach und nach und wird als Kreis um das Toten-kopfsymbol eures Lebensbalkens angezeigt. Bei der Erkundung oder im Kampf müsst ihr also nicht sofort wieder nach Essen greifen, um euch schnell zu heilen.

Apropos: PvP-Kämpfe stehen bei Sea of Thieves an der Tagesordnung, einen alleinigen PvE-Modus wird es in absehbarer Zeit nicht geben. Spieler sind somit einer ständigen Gefahr ausgesetzt und wissen nicht, was sie hinterm Horizont erwartet. Nicht selten passiert es, dass das eigene, mit Schätzen beladene Schiff kurz vor dem sicheren Hafen von einer anderen Crew versenkt wird. Das ist äußerst ärgerlich und kann frustrierend sein. Selbst wer einen der Außenposten unbeschadet erreicht, sollte seine Fracht schnell entladen und verkaufen.

Sea of Thieves in 2021

Mit den Events wie »The Hungering Deep« brachte Rare kurz nach dem Release Inhalte ins Spiel, die bald darauf nicht mehr verfügbar waren. Das verärgerte die Spieler wegen der zeitlichen Begrenzung. Mittlerweile gibt es aber eine Vielzahl von Möglichkeiten, eine Piratenlegende zu werden. Als Botschafter für eine der Kompanien gibt es beispielsweise einen zusätzlichen Anreiz, verschiedene Missionen durchzuführen. Als Botschafter erhält man von der jeweiligen Kompanie Belohnungen und steigt in ihrer Gunst weiter auf. Und mit den Schnitterknoten wurde eine Kompanie hinzugefügt, die PvP-Fans in die Karten spielt. Die mysteriöse Gruppe macht Jagd auf andere Kompanien und belohnt euch, wenn ihr Botschafterflaggen von anderen Spielern abliefern. Aus Sea of Thieves wurde so eine abwechslungsreiche Sandbox. Nach eigenen Aussagen will Rare noch für mindestens drei weitere Jahre neue Inhalte bereitstellen. ★

SEA OF THIEVES

SYSTEMANFORDERUNGEN

MINIMUM

Intel Q9450 / Phenom II X6
GTX 650 / Radeon 7750
4 GB RAM, 60 GB Festplatte

EMPFOHLEN

Core i7 4790 / Ryzen 5 1600
GTX 1080 / Radeon RX Vega 64
16 GB RAM, 60 GB Festplatte

PRÄSENTATION



- 👍 sehr gute Wasserdarstellung
- 👍 atmosphärische Beleuchtung
- 👍 liebevoll gestaltete Inseln
- 👍 gelungener Comic-Look
- 👍 passende Musik

SPIELDESIGN



- 👍 coole Schatzsuchen
- 👍 spannende Seeschlachten
- 👍 schöne Koop-Mechaniken
- 👍 umfangreiche Storymissionen
- 👎 simples Kampfsystem

BALANCE



- 👍 Anfänger und Profis spielen gemeinsam
- 👍 leichter Einstieg
- 👍 viele Aufgaben
- 👍 keine Levels für Waffen oder Schiffe
- 👎 PvP teils unfair

ATMOSPHÄRE / STORY



- 👍 im Koop eine Spaßgranate
- 👍 tolles Segelgefühl
- 👍 witzige Aktionen möglich
- 👍 kleine Geheimnisse zu entdecken
- 👍 viele Storyaufgaben

UMFANG



- 👍 große Spielwelt
- 👍 PvP-Arena
- 👍 64 handgestaltete Inseln
- 👍 wiederholbare Storykampagne mit Zufallsfaktor
- 👎 keine Charakterentwicklung

AUFWERTUNG

Rare hat sich mächtig um spannenden Aufgabennachschub bemüht, die Sea of Thieves ist dadurch deutlich gehaltvoller und besser geworden.



+3

FAZIT

Sea of Thieves ist zum vollwertigen Piratenabenteuer gewachsen. Aufgaben und Missionen bieten sehr viel Abwechslung.



Oktober 2020

Festival of Giving

Live-Events und Vorbereitungen auf die neuen Seasons

Januar 2021

Season One

Beginn der Seasons, überarbeitetes Progressionssystem

